

Neptunus Assecuranz-Compagnie in Hamburg, Trostbrücke 1.

Gegründet: 1842. Letzte Statutänd. 4./4. 1903.

Zweck: Versich. gegen jede Art der See-, Fluss-, Revier-, Hafen- u. Landtransportgefahr.

Kapital: M. 1 200 000 in 200 Nam.-Aktien à M. 6000 mit 20% = M. 1200, zus. M. 240 000 Einzahl. Erhöhung des A.-K. statthaft nach Einzahl. von zus. 25% auf die bisherigen Aktien.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Jan.-Mai. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. Kap.-R.-F. bis zur doppelten Höhe des eingezahlten A.-K., dann mind. 5% z. einem Extra-R.-F., 4% Div., vom verbleib. Betrag 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Verpflichtung d. Aktionäre 960 000, Hypoth. 894 539, Wechsel 122 645, Deutsche Bank 26 692, Reichsbank 1436, Kassa 405, Prämien 362 180, Mobil. 100, Rückversich. u. andere 56 899. — Passiva: A.-K. 1 200 000, Kap.-R.-F. 400 000, Schaden-Res. 755 184, Kurtagen 36 067, Rückvers. u. and. 33 646. Sa. M. 2 424 898.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Res. 1908 925 052, Prämien 1 901 811, Zs. 44 824. — Ausgabe: Schäden a. früheren Jahren 974 890, do. aus 1909 423 562, Ristorni u. Rückgaben 115 323, Rückversich.-Prämien abzügl. Rückvergüt. 385 876, Kurtagen 131 117, Einkommensteuer 1419, Gehälter u. Verw.-Unk. 84 312, Res. f. schweb. Schäden 400 184, do. für Risiko 355 000. Sa. M. 2 871 688.

Dividenden 1886—1909: 147¹/₁₂, 8, 10¹/₂, 9¹/₁₂, 9¹/₂, 4, 26¹/₂, 16¹/₂, 0, 0, 10, 10, 14, 10, 5, 10, 25, 20, 20, 25, 15, 0, 0, 0%.

Direktion: J. J. Hübbe. **Prokuristen:** H. A. W. Meier, P. T. F. Eggers.

Aufsichtsrat: (4) Vors. Georg Kleinwort, Bürgermeister Wm. O'Swald, Dr. Otto Dehn, Oskar Mathies. *

Neue Fünfte Assecuranz-Compagnie in Hamburg,

Brodstrangen 27.

Gegründet: 1843. Letzte Statutänd. 13./12. 1899 u. 25./5. 1908. **Zweck:** Versicherungen gegen See-, Fluss-, Hafen- u. Revier-Gefahr, sowie gegen Gefahren bei Versendungen zu Lande; seit 1908 auch Feuer-Rückversicherung.

Kapital: M. 1 500 000 in 500 Nam.-Aktien à M. 3000. Das urspr. A.-K. betrug M. 2 250 000, wurde aber im Jahre 1885 um M. 750 000 reduziert, doch beschloss die G.-V., den Betrag von M. 1 500 000 als Verbindlichkeit der Aktionäre bestehen zu lassen. Es erklärt sich dadurch die gleiche Kapitalsumme in Aktiva und Passiva. Übertragung der Aktien nur mit Genehmigung des A.-R. zulässig.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. Kap.-R.-F. bis derselbe M. 500 000 erreicht, von dem verbleib. Reingew. 60% als Div., Rest nach G.-V.-B. entweder ganz oder teilweise zum R.-F., oder ganz oder teilweise als Div. Der A.-R. erhält eine feste Jahresvergüt. von M. 4000.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Verpfl. der Aktionäre 1 500 000, Kassa 425, Hypoth. 100 000, Wertp. 247 600, Darlehen auf Wertp. 60 000, Wechsel 40 000, Guth. bei Banken u. Depots 150 617, do. bei Vers.-Ges. 634 387, Prämienüberträge in Händen der Zedenten 301 723, Guth. bei Agenten u. Versicherten 47 873. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 30 000 (Rüchl. 10 600), Prämien-Überträge 692 016, Schaden-Res. 682 809, Guth. anderer Versich.-Ges. 87 876, Guth. der Agenten 554, Div. an Aktionäre 85 000, Grat. 4000, Vortrag 370. Sa. M. 3 082 627.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahme: Transport: Prämien-Überträge 786 665, Schaden-Res. 188 649, Prämien-Einnahme 1 856 009; Feuer: Prämienüberträge 153 559, Schaden-Res. 34 254, Prämien-Einnahme 427 561, Zs. 25 700. — Ausgabe: Transport: Rückversicherungs-Prämie 297 414, bezahlte Schäden 1 158 675, Schaden-Res. 649 380, Courtage und Agentur-Prov. 132 799, Prämien-Überträge 529 380; Feuer: Schäden 236 397, Schaden-Res. 33 429, Prov. 125 700, Prämien-Überträge 162 635, Steuern 2689, Verwaltungskosten 39 926, Vergüt. an A.-R. 4000, Gewinn 99 970. Sa. M. 3 472 401.

Dividenden 1892—1909: M. 77, 22, 22, 33, 60, 72, 84, 48, 114, 190, 190, 0, 0, 34.20, 38, 0, 170.10, 170 per Aktie.

Direktion: H. F. M. Mutzenbecher, Peter Siemens.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Oscar Ruperti, Dr. G. Nolte, Sir Nevile Lubbock. *

Norddeutsche Feuerversicherungs-Gesellschaft in Liqu.

in Hamburg, Alterwall 12.

Gegründet: 1868. Die G.-V. v. 30./5. 1907 beschloss mit Rücksicht auf die Engagements bei der Brandkatastrophe von San Francisco die Auflös. der Ges. mit Wirkung ab 1./7. 1907. Die Ges. bezweckte Versich. bewegl. und unbewegl. Gegenstände gegen Feuer-, Blitz- und Explosionsgefahr, Versich. gegen Diebstahl u. Wasserleitungsschäden. Die auf die Schäden in San Francisco im Vergleichswege gezahlten Beträge belaufen sich einschliesslich des Anteils der Rückversich. auf § 2 440 310. Die a. o. G.-V. v. 28./2. 1907 genehmigte den Verkauf des Geschäftes an die Nord-Deutsche Versicherungs-Ges. in Hamburg für M. 750 000. Nach der